

- 4 Das Zuweiser-Portal
- 6 Medizin und Nachhaltigkeit
- 7 Zahlen 2022
- 8 Nachhaltigkeit hat viele Gesichter
- 10 Highlights
- 14 Medienecho
- 16 Starke Pflege

18 Zentren-Übersicht

20 Zentrum für Innere Medizin

Klinik für Nieren-, Hochdruck- und Autoimmunerkrankungen

Klinik für Gastroenterologie, gastrointestinale Onkologie, Hepatologie, Infektiologie und Pneumologie

Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Gastroenterologie, Hepatologie und Internistische Onkologie

Klinik für Herz- und Gefäßkrankheiten

Klinik für Hämatologie, Onkologie, Stammzelltransplantation und Palliativmedizin

Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie

Klinik für Endokrinologie, Diabetologie und Geriatrie

Interdisziplinäre Notaufnahme und internistische Intensivmedizin

24 Zentrum für Operative Medizin

Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie

Klinik für Hand-, Plastische und Ästhetische Chirurgie

Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Thorax- und Transplantationschirurgie

Klinik für Gefäßchirurgie, Endovaskuläre Chirurgie und Transplantationschirurgie

Klinik für Urologie und Transplantationschirurgie

Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten, Plastische Operationen

Zentrum für Dermatologie, Phlebologie und Allergologie

Klinik für Anästhesiologie, operative Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie (KH/KBC, OH/FK)

28 Kopf- und Neurozentrum

Neurochirurgische Klinik

Neurologische Klinik

Neuroradiologische Klinik

Augenklinik

Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, Plastisch-ästhetische Operationen, Zentrum für Implantologie

32 Zentrum für Kinder-, Jugend-

und Frauenmedizin

Radiologisches Institut

Pädiatrie 1 – Pädiatrische Neurologie, Psychosomatik und Schmerztherapie Kinderschmerzzentrum Baden-Württemberg

Pädiatrie 1 – Sozialpädiatrie

Pädiatrie 2 – Allgemeine und Spezielle Pädiatrie mit Diabetologie, Endokrinologie, Gastroenterologie, Infektiologie, Nephrologie, Rheumatologie, Stoffwechselerkrankungen und interdisziplinäre Notaufnahme

Pädiatrie 3 – Zentrum für Angeborene Herzfehler Stuttgart, Pädiatrische Intensivstation, Pneumologie und Allergologie

Pädiatrie 4 – Neonatologie und Neonatologische Intensivstation

Pädiatrie 5 – Onkologie, Hämatologie, Immunologie

Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten, Plastische Operationen

Orthopädische Klinik

Kinderchirurgische Klinik

Frauenklinik

36 Zentrum für Seelische Gesundheit

Klinik für Spezielle Psychiatrie, Sozialpsychiatrie und Psychotherapie

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie für

Klinik für Suchtmedizin und Abhängiges Verhalten

Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Institut für Klinische Psychologie

40 Zentrum für Diagnostik

Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie

Klinik für Nuklearmedizin mit MVZ Fachbereich Nuklearmedizin

Institut für Pathologie mit Praxis für Pathologie im MVZ

Zentralinstitut für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin

Zentralinstitut für Transfusionsmedizin und Blutspendedienst

Institut für Klinische Genetik mit MVZ, Fachbereich Humangenetik

Institut für Krankenhaushygiene

Apotheke

44 Zentrale Einrichtungen 45 Krankenhausmanagement

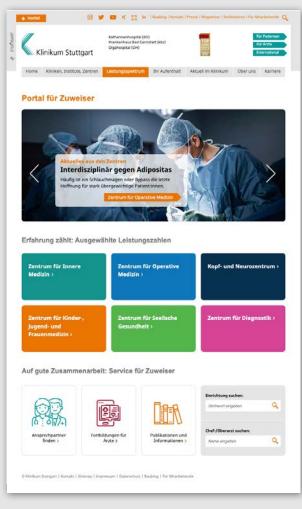
Impressum

Verantwortung für die Zukunft

Das Level-1-Perinatalzentrum des Klinikum Stuttgart ist eines der leistungsstärksten und größten in Deutschland. Hochqualifizierte Expert:innen aus der Kinderheilkunde und Anästhesie (Titelbild) arbeiten eng zusammen, damit Kinder trotz schwierigem Start ins Leben eine Chance auf Zukunft haben. "Zukunft sichern" heißt für uns aber auch: Verantwortung für unsere Umwelt und

unser Klima zu übernehmen.







Online weiterlesen

In diesem Jahresbericht stellen wir Ihnen Highlights, Informationen und Ansprechpartner:innen rund um das Klinikum Stuttgart vor. Weiterlesen können Sie ganz einfach online: Auf einigen der folgenden Seiten finden Sie QR-Codes und Shortlinks, mit denen Sie auf das Zuweiser-Portal www.klinikum-stuttgart.de/zuweiser gelangen. Die Seite ist speziell auf den Informationsbedarf von Ärzten zugeschnitten.

Sie wollen mehr über unsere Kliniken erfahren? Im Zuweiser-Portal finden Sie aussagekräftige Kennzahlen und Informationen rund um Ihre Ansprechpartner:innen. Scrollen Sie durch unseren Multimedia-Jahresrückblick und lassen Meilensteine aus 2022 Revue passieren. Außerdem finden Sie online ein "Best Of" der Medienberichterstattung über das Klinikum Stuttgart aus dem letzten Jahr.

Zusätzlich geben wir Ihnen nützliche Tools an die Hand:

- Schnell zum Ziel gelangen Sie mithilfe unserer Klinik- und Arztsuche.
- Im Veranstaltungskalender erfahren Sie, welche Fortbildungen das Klinikum aktuell bietet.
- Im Downloadbereich finden Sie Qualitätsberichte, Jahresberichte und mehr.
- Hier geht es zum Zuweiser-Portal: www.klinikum-stuttgart.de/zuweiser







Jahresbericht 2022 Medizin und Nachhaltigkeit zusammen gedacht

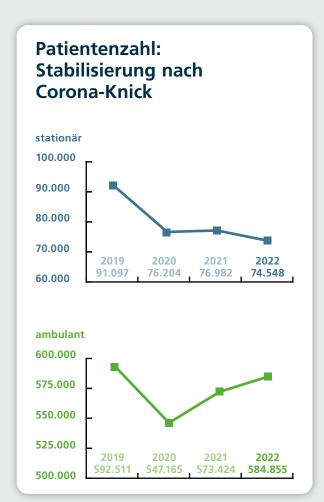
Stuttgart will bis 2035 klimaneutral sein. Den Weg dorthin ebnet ein Klima-Fahrplan. Das Klinikum Stuttgart geht mit großen Schritten voran, um die Stadt beim Erreichen dieses ambitionierten Ziels zu unterstützen.

Krankenhäuser verantworten circa fünf Prozent der klimaschädlichen Emissionen. Das Klinikum Stuttgart hat daher Nachhaltigkeit als eines der zentralen Unternehmensziele verankert. Es bekennt sich zu sozial, ökologisch und wirtschaftlich nachhaltigem Handeln und möchte in seiner besonderen Rolle als größtes Haus der Maximalversorgung in

Baden-Württemberg beispielhafter Impulsgeber sein. Als eines der ersten Krankenhäuser in Deutschland veröffentlicht das Klinikum einen systematischen Nachhaltigkeitsbericht, um die Erfolge transparent und messbar zu machen.

Darüber, aber natürlich auch über eine Auswahl der medizinischen Highlights im Klinikum Stuttgart, erfahren Sie mehr in diesem Jahresbericht.

Zahlen 2022







Focus Klinikranking: Weiter unter den Top 30

Aus 1.659 öffentlichen Krankenhäusern in Deutschland wurden die besten 100 gekürt. Das Klinikum Stuttgart erreicht Platz 25, noch vor 14 Universitätsklinika.



Nachhaltigkeit hat viele Gesichter

Das Klinikum Stuttgart hat im Sommer 2022 als eines der ersten Krankenhäuser in Deutschland einen Nachhaltigkeitsbericht veröffentlicht (nach Standards der Global Reporting Initiative [GRI] und des Deutschen Nachhaltigkeitskodex [DNK]).

Nachhaltigkeit ist eines der zentralen Unternehmensziele, welches sich nur mit einer engen Einbindung der Mitarbeitenden und einer modernen Infrastruktur umsetzen lässt.

Die Nachhaltigkeitsstrategie des Klinikums Stuttgart legt ein breites Verständnis von Nachhaltigkeit zugrunde und umfasst die ökologische, soziale und ökonomische Nachhaltigkeit. Zur Koordination des Nachhaltigkeitsmanagements hat das Klinikum eine Stabsstelle mit direkter Berichtslinie an den Vorstand eingerichtet. Die bereits umgesetzten beziehungsweise angestoßenen Projekte sind dabei sehr vielfältig.

Im Bereich der ökologischen Nachhaltigkeit werden die Neubauten genutzt, um starke Akzente zu setzen und Investitionen nachhaltig zu gestalten. So nutzt das Klinikum seit Anfang 2022 eine Bettenaufbereitungsanlage, die mit deutlich weniger Wasser und ohne Chemikalien auskommt, dank Wasserdampf aber höchsten Hygienevorgaben entspricht. Mit der Errichtung von Plusenergiegebäuden (beispielsweise KITA und Personalwohnanlagen) sowie einem forcierten Ausbau regenerativer Energie, insbesondere PV-Anlagen und Wärmerückgewinnung, hat das Thema mit den Neubauprojekten massiv an Fahrt gewonnen.

Bei der Speisenversorgung wird auf den Einkauf von regionalen und Bio-Produkten geachtet. Sowohl in der Pathologie wie auch in der Anästhesie gibt es Fortschritte bei der Vermeidung und dem Recycling klimaschädlicher Stoffe. Projekte zur Förderung der Biodiversität, etwa in Form naturnaher Flächengestaltung zur Brutunterstützung von Mauerseglern, runden die Bandbreite ab.

Soziale Nachhaltigkeit zeigt sich etwa bei der Förderung der Integration von Beschäftigten mit Migrationshintergrund, der starken Einbindung der Schwerbehindertenvertretung und des Gleichstellungsbeauftragten oder der Förderung des Betrieblichen Gesundheitsmanagements. Auch nach außen zeigt das Klinikum Stuttgart,

dass die soziale Nachhaltigkeit ein wichtiger Bestandteil der Unternehmensziele ist. Davon zeugen die unterzeichnete Deklaration positivarbeiten sowie die Charta der Vielfalt.

Bestandteil der ökonomischen Nachhaltigkeit ist etwa eine Null-Toleranz Politik gegenüber Korruption und Wettbewerbsverstößen, die von einem entsprechenden Compliance-Managementsystem überwacht wird. Ergänzend findet eine Überprüfung der Lieferketten auf Menschenrechts- und Umweltverstöße im Rahmen der Umsetzung des Lieferkettensorgfaltsgesetzes statt. Auch die Schaffung tausender sicherer Arbeits- und Ausbildungsplätze in der Region Stuttgart ist in diesem Zusammenhang zu nennen.

Das Klinikum Stuttgart hat Nachhaltigkeit als eines der zentralen Unternehmensziele verankert. Es bekennt sich zu sozial, ökologisch und wirtschaftlich nachhaltigem Handeln und möchte in seiner besonderen Rolle als größtes Haus der Maximalversorgung in Baden-Württemberg beispielhaft sein. Es hat deshalb die Leitsätze der WIN-Charta, der Nachhaltigkeitsstrategie des Landes Baden-Württemberg, unterzeichnet. Nachhaltiges Handeln inkludiert nicht nur die Schonung natürlicher Ressourcen und der Umwelt zum Schutz des Klimas, sondern zugleich einen bewussten, gleichberechtigten und toleranten Umgang miteinander und die Sicherstellung des Versorgungsauftrags.













Bildreihe von oben links nach unten rechts: **Regenerative Energiegewinnung:** Das Klinikum investiert kräftig, um die bestehenden Solaranlagen des Klinikums auszubauen. Eine systematische Steigerung der Energieeffizienz sowie der Bezug von 100 Prozent Ökostrom sind Bestandteil des Nachhaltigkeitsansatzes.

Nachhaltige Mobilität: Bereits über 500 Mitarbeitende nutzen das im Jahr 2022 etablierte Angebot von E-Bike Leasing. Ein Großteil der Mitarbeitenden nutzt ein gefördertes Jobticket für den ÖPNV.

Recycling: Grundsätzlich werden spezifische und nichtspezifische Abfälle im Klinikum Stuttgart auf Recyclingmöglichkeiten geprüft. So wird zum Beispiel das aus pathologischen Arbeitsprozessen stammende techni-sche Xylol, welches verunreinigt ist, durch Rektifikation wiederaufgearbeitet und in Mehrwegfässern aus Metall der Pathologie als Frischware angeliefert (Recyclingquote 75 Prozent).

Gutes Klima: Durch vielfältige und effiziente Maßnahmen wie Hitzeschutzfolien an den Scheiben, Deckenkühlsysteme und dezentrale Wasserstationen versucht das Klinikum, auch bei Hitzewellen gute Arbeitsbedingungen zu schaffen.

Nachhaltige Küche: Bei der Zubereitung der Speisen für Patient:innen, Mitarbeitende und einige Kitas und Schulen in Stuttgart setzt das Klinikum auf regionale Produkte sowie einen hohen Anteil an vegetarischen Gerichten.

Highlights 2022 Als größtes leistet das H

Als größtes Haus der Maximalversorgung in Baden-Württemberg leistet das Klinikum Stuttgart einen entscheidenden Beitrag für die Gesundheitsversorgung der Menschen in der Metropolregion. Im Jahr 2022 wurden 74.548 stationäre und 584.855 ambulante Patient:innen kompetent behandelt – und viele spannende, zukunftsweisende Projekte vorangebracht, welche die Versorgungsqualität immer weiter verbessern.

Modernstes Strahlentherapiegerät Deutschlands



10. Januar 2022: Das Klinikum Stuttgart hat als erstes Krankenhaus in Deutschland das modernste Gerät zur Hoch-

präzisionsbestrahlung bösartiger Tumoren in Betrieb genommen. Das Ethos-System ist Bestrahlungsgerät, Bestrahlungsplanungssystem und Computertomograph (CT) zugleich. Es wird vor allem für die modernste Form der intensitätsmodulierten (VMAT) und bildgeführten Strahlentherapie (IGRT), die adaptive Strahlentherapie eingesetzt. Das System ermöglicht es, das Volumen der Bestrahlung täglich neu, hochpräzise und individuell auf die aktuelle Situation der Patient:innen abzustimmen.

Doppelt gefeiert

15. Februar 2022: Der Förderkreis krebskranke Kinder hatte 2022 gleich zweifachen Grund zum Feiern: Der gemeinnützige Verein feierte sein 40-jähriges Bestehen. Außerdem wurde das Blaue Haus, ein Zuhause auf Zeit für Familien erkrankter Kinder, zehn Jahre alt. "Am erklärten Ziel des Vereins hat sich seit vier Jahrzehnten nichts geändert: Wir möchten Familien am Olgahospital während und nach der Krebstherapie ihrer Kinder helfende Hände reichen und sie in einer lich unterstützen. Und diesen Auftrag werden wir auch in Zukunft erfüllen", so Prof. Stefan Nägele, erster Vorsitzender des Förderkreises.



Spendenkonto Förderkreis krebskranke Kinder e.V. IBAN: DE78 6009 0800 0000 0777 76 Sparda Bank BW

Intensivstation im Neubau geht in Betrieb

26. März 2022: Mit der Inbetriebnahme der Intensivstation ging der erste Teil des Neubaus des Katharinenhospitals – Klinikum Stuttgart vollständig in Betrieb. "Das Herzstück des Neubaus ist die neue interdisziplinäre Intensivstation. Auf 1.900 Quadratmetern ist Platz für mindestens 62 Intensivpatienten, verteilt auf 36 Zimmer", freut sich Prof. Dr. Jan Steffen Jürgensen, Vorstand des Klinikums Stuttgart. "Hier führen wir die bisherigen internistischen, chirurgischen und neurologischen Intensivstationen zu einer extrem leistungsfähigen, interdisziplinären Einheit zusammen."



60 Jahre Kinderkardiologie



14. Mai 2022: Das Zentrum für angeborene Herzfehler ist spezialisiert auf die umfassende Versorgung von Patient:innen mit angeborenen Herzerkrankungen – vom Neugeborenen bis zum Erwachsenen. Über 1.000 Patient:innen werden dort jährlich betreut – in Kooperation mit der SANA Herzchirurgie Stuttgart. Großzügig gefördert wird das Herzzentrum von der Olgäle Stiftung, etwa im letzten Jahr durch die Anschaffung einer hochmodernen Elektrophysiologieanlage. Im Rahmen der Veranstaltung "60 Jahre Kinderkardiologie" wurde Dr. Frank Uhlemann als Leiter des Kinderherzzentrums verabschiedet und sein Nachfolger Prof. Dr. Gunter Kerst begrüßt.

Hitzeschutz für das Olgahospital

20. Juli 2022: Auf der Neonatologie im Olgahospital verbringen frühgeborene Babys ihre ersten Tage im Inkubator. Im Inneren der Geräte herrscht stets Wohlfühltemperatur, doch nach außen geben Inkubatoren viel Wärme ab. Damit Mitarbeiter:innen und Eltern der Babys im Hochsommer nicht unter zu großer Hitze leiden, wurden jetzt Hitzeschutzfolien an den Scheiben angebracht. Diese halten bis zu 80 Prozent der Hitzestrahlung ab und verhindern ohne zusätzlichen Energieaufwand, dass sich die Räume zu sehr aufwärmen



Ein Vierteljahrhundert Hilfe für kranke Kinder



14. Juli 2022: Seit 25 Jahren erleichtert die Olgäle Stiftung kleinen Patient:innen den Krankenhausaufenthalt – unabhängig von deren Krankheitsbild. Das gelingt der Stiftung durch die Schaffung einer kindgerechten Atmosphäre, die psychosoziale Betreuung

der kleinen Patien:tinnen und ihrer Eltern, modernste medizinische Geräte und die Förderung von Fortbildung und Forschung. Allein die Anschaffung von medizinischen Geräten unterstützt die Olgäle Stiftung jedes Jahr mit mehreren hunderttausend Euro. Dr. Stefanie Schuster, Präsidentin des Vorstands der Stiftung, dankte beim Jubiläum den vielen Menschen, die die Arbeit der Stiftung ermöglichen – sei es durch Spenden, Nachlässe oder persönlichen Einsatz. "Ihnen allen haben wir in den vergangenen 25 Jahren 35 Millionen Euro an Spenden zu verdanken."

Spendenkonto Olgäle Stiftung für das kranke Kind e.V. IBAN DE 22 6005 0101 0002 2665 50 BW-Bank Stuttgart

Stärkung der Krebsmedizin in der Landeshauptstadt



4. August 2022: Nur ein Jahr nach Grundsteinlegung für den Neubau des Stuttgart Cancer Center – Tumorzentrum Eva Mayr-Stihl (SCC) am Standort Mitte wurde das Richtfest gefeiert. Ab Anfang 2024 bündelt das Klinikum Stuttgart hier die Expertise für die Behandlung von jährlich rund 11.000 neu diagnostizierten Krebspatient:innen.

"Das Stuttgart Cancer Center – Tumorzentrum Eva Mayr-Stihl lag meiner kürzlich verstorbenen Frau sehr am Herzen. Ich freue mich, dass es mit dem neuen Gebäude einen sehr sichtbaren Platz finden wird, an dem die umfassenden Angebote zur Krebstherapie an einem Ort erreichbar sind", so Robert Mayr, Vorstand der Eva Mayr-Stihl Stiftung.

157 neue Wohnungen für Mitarbeitende

13. September 2022: In Bad Cannstatt ist in rund zehn Monaten dringend benötigter Wohnraum für Mitarbeiter:innen des Klinikum Stuttgart entstanden. In Holzmodulbauweise und mit einer Energieversorgung, die sich aus regenerativen Quellen speist, ist das von der SWSG erbaute Quartier von außerordentlicher Nachhaltigkeit. Im zweiten Bauabschnitt, bei dem die Arbeiten Ende 2022 begannen, werden weitere 173 Wohneinheiten in drei Gebäuden bis zum Jahreswechsel 2023/2024 fertiggestellt.



Sportklinik und Klinikum Stuttgart bündeln Kräfte



19. Oktober 2022: Das Klinikum Stuttgart hat die Anteile der Sporthilfe Württemberg an der Sportklinik Stuttgart übernommen und ist damit Alleingesellschafter. Der Ausbau der gemeinsamen Stärken der renommierten Sportklinik und Baden-Württembergs größtem Maximalversorger eröffnet neue Möglichkeiten mit geballter Expertise und schafft gute Perspektiven für die Beschäftigten.

Klinikum Stuttgart unterstützt Petition zur Stärkung der Kinderheilkunde

16. Dezember 2022: Das Klinikum Stuttgart mit Deutschlands größtem Kinderkrankenhaus, dem Olgahospital, unterstützte die dringliche Petition zur Stärkung der Kinderheilkunde in Deutschland. Die Zahl der Betten in Kinderkrankenhäusern ist seit Jahren rückläufig. Die medizinische Versorgung von Kindern ist in den verbliebenen Kliniken oft kritisch. Kindernotaufnahmen sind überlastet und selbst für dringliche Eingriffe gibt es teils lange Wartezeiten. Im Dezember startete eine Petition, initiiert vom Vorsitzenden des Förderkreises krebskranke Kinder, Prof. Dr. Stefan Nägele. In der Petition wird



eine Abkehr der Gesundheitspolitik von der jahrelangen Unterfinanzierung der Kinderheilkunde gefordert. In wenigen Wochen erreichte die Petition über 60.000 Unterschriften.

Medienecho 2022 Highlights der Berichterstattung über das Klinikum Stuttgart

Impfpflicht im Gesundheitswesen



ARD Tagesschau, 1. Februar:

In vielen unserer Stationen, wie auf der Kinderonkologie, sind 100 Prozent der Pflegekräfte geimpft. Prof. Dr. Jan Steffen Jürgensen, Vorstand des Klinikums Stuttgart, erklärt, wie das Klinikum mit ungeimpften Mitarbeitenden umgeht.

Krebskranke ukrainische Kinder im Klinikum



ZDF heute in Deutschland, 23. März:

Bericht über die Versorgung krebskranker Kinder aus der Ukraine im Klinikum Stuttgart. Dr. Claudia Blattmann, Ärztliche Direktorin der Kinderonkologie, schildert die Situation.

Delir-Risiko bei Narkose



SWR Doc Fischer, 27. Juni:

Mithilfe des AKTIVER Programms des Klinikum Stuttgart wird einem postoperativen Delir erfolgreich vorgebeugt. Zu Wort kommen Juliane Spank, Leiterin des AKTIVER Teams und Dr. Christine Thomas, Ärztliche Direktorin der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie für Ältere.

Traumberuf Arzt/Ärztin



Süddeutsche Zeitung,

26. September: Die SZ hat Dr. Ulrike Krohn, Oberärztin in der Onkologie, bei ihrer Arbeit begleitet. Der Job als Berufung, aber auch die Vereinbarkeit von Familie und Beruf spielen im Beitrag eine Rolle. Eine Leitungsfunktion in Teilzeit, wie Krohn sie innehat, sei immer noch eine Ausnahme.

Kinderkliniken am Limit



ARD Mittagsmagazin, 1. Dezember:

Die ARD hat Dr. Friedrich Reichert, Ärztlicher Leiter der pädiatrischen interdisziplinären Notaufnahme (PINA), im Olgahospital begleitet. Er schildert die starke Belastung des Kinderkrankenhauses angesichts vieler RSV- und Influenzapatient:innen. Auch mit Eltern der kleinen Patient:innen hat die ARD gesprochen.

Patient Deutschland: Gesundheit im Notbetrieb



ZDF WISO, 19. Dezember: In einer Sondersendung geht das ZDF auf die Situation der Krankenhäuser ein und berichtet auch aus dem Klinikum Stuttgart. Der Vorstandsvorsitzende Prof. Dr. Jan Steffen Jürgensen erläutert die Hintergründe der aktuellen Petition zur Stärkung der Kinderkrankenhäuser.

PIMS



ZDF Drehscheibe, 9. März:

Bei einem Dreh in der Kinder-Notaufnahme im Klinikum Stuttgart geht es um das Pediatric Inflammatory Multisystem Syndrome (PIMS). Dr. Anton Hospach, Kinder-Rheumatologe, schildert die Nachsorge der kleinen Patient:innen.

Hochmoderne Strahlentherapie



SWR, 12. Januar: Das Klinikum Stuttgart setzt das modernste Strahlentherapiegerät ein – das Ethos-System. Einer der ersten Patienten erhofft sich eine bessere und schonendere Behandlung seiner Krebserkrankung.

Weitere Medienbeiträge rund um das Klinikum Stuttgart: www.klinikum-stuttgart.de/zuweiser

Ausgezeichnete Pflege Wie können Pflegekräfte im E für den Wiedereinstieg gewon

Wie können Pflegekräfte im Beruf gehalten oder für den Wiedereinstieg gewonnen werden? Das Projekt "Onboarding für Pflegekräfte" des Klinikums Stuttgart ist beim Ideenwettbewerb des badenwürttembergischen Sozialministeriums prämiert worden.

3.000 Pflegekräfte arbeiten am Klinikum Stuttgart, davon über **800 im Funktions- dienst.**

Über 80 akademisch gebildete Pflegekräfte mit speziellen Aufgaben in der erweiterten Pflegepraxis sind direkt in der Patientenversorgung tätig.

Rund 500 Pflegekräfte haben eine Fachweiterbildung absolviert. Alleine in der Intensivpflege und Anästhesie arbeiten 240 speziell qualifizierte Fachkräfte. Weitere 20 haben eine besondere Zusatzausbildung für die Onkologie.

In der klinikumseigenen Akademie für Gesundheitsberufe lernen derzeit 1.000 Auszubildende – Tendenz steigend. Knapp die Hälfte absolviert eine Pflegeausbildung mit der Möglichkeit zur Spezialisierung in der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege. Die Akademie bietet außerdem eine große Vielzahl an Fachweiterbildungen und Weiterbildungsmöglichkeiten.

2.365 Pflegekonsile fanden 2022 am Klinikum Stuttgart statt, darunter zum Beispiel Delirprävention, Wundberatung oder onkologische Fallbesprechungen.



Qualifizierte Pflegekräfte sind die entscheidende Stütze eines guten Gesundheitssystems. Mit dem demographischen Wandel und immer besseren Behandlungsmöglichkeiten ist die Gewinnung, Entwicklung und Bindung von Pflegefachkräften eine gesellschaftliche Herausforderung. Neben der attraktiven Ausbildung von Fachkräften liegt eines der größten Potenziale in der Rückkehr von Pflegekräften, die entweder ihre Arbeitszeit reduziert haben oder ganz aus dem Beruf ausgestiegen sind.

Sozialminister Manne Lucha wies bei der Preisverleihung in Stuttgart darauf hin, dass in Deutschland circa 1,8 Millionen Menschen im erwerbsfähigen Alter über ein Examen in der Pflege verfügen, von denen aber nur zwei Drittel im Beruf tätig sind – und diese wiederum zu einem hohen Anteil in Teilzeit. Gleichzeitig zeigten verschiedene Erhebungen eine hohe Bereitschaft zur Rückkehr in den Beruf auf, wenn geeignete Rahmenbedingungen geschaffen werden. Es sei ein wunderbarer Beruf, der der Aufwertung bedarf, so Manne Lucha.

Beim prämierten Pilotprojekt "Onboarding für Pflegekräfte" des Klinikums Stuttgart werden Pflegekräfte, die den Wiedereinstieg oder Einstieg in den Beruf wählen, über einen Zeitraum von zwölf Monaten von Mentor:innen nicht nur fachlich angeleitet, sondern auch persönlich begleitet. So wird der gelungene Neustart

abgesichert, erheblich erleichtert und gefördert. Denn die soziale Integration und die Bindung an das neue Arbeitsumfeld sind ein weiterer Schwerpunkt des Projekts. "Unser oberstes Ziel ist es, den Wiedereinstieg in die Pflegepraxis möglichst einfach, attraktiv und nach dem Bedarf der neuen und wiederkehrenden Pflegekräfte zu gestalten", sagte Cathleen Koch, stellvertretende Pflegedirektorin des Klinikums Stuttgart. "Durch innovative Ansätze optimieren wir die Versorgung der Patient:innen im Einklang mit neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen. Die Pflege nimmt dabei eine tragende Rolle ein", hob Philipp Strnad von der Stabsstelle Pflegewissenschaft im Klinikum hervor.

Der Vorstand des Klinikums, Prof. Dr. Jan Steffen Jürgensen, lobte den Wettbewerb und das Engagement des Ministers: "Die hohe Sichtbarkeit für die guten Initiativen ist ein starkes Signal der Wertschätzung. Wir wollen voneinander lernen. Die Auszeichnung des Klinikums Stuttgart ist natürlich in erster Linie eine Auszeichnung der fast 3.000 Pflegekräfte des Hauses, denen ich gratuliere und danke."

Unsere Zentren 2022

Für unsere Zuweiser bieten wir ein eigenes Zuweiserportal. Hier finden Sie alle wichtigen Daten und Kontakte, Multimedia-Stories und mehr:

Zentrum für Innere Medizin

Seite 20

Ärztlicher Zentrumsleiter: Professor Dr. Vedat Schwenger Pflegerischer Zentrumsleiter: Oliver Lang Ökonomische Zentrumsleiterin: Celina Fuß

Zentrum für Operative Medizin

Seite 24

Ärztliche Zentrumsleiter: Professor Dr. Christian Knop Professor Dr. Andreas Walther Pflegerischer Zentrumsleiter: Thomas Hinte (komm.) Ökonomischer Zentrumsleiter: Dr. Thomas Ramolla

Kopf- und Neurozentrum

Seite 28

Ärztlicher Zentrumsleiter: Professor Dr. Oliver Ganslandt Pflegerischer Zentrumsleiter: Klaus Müller Ökonomische Zentrumsleiterin: Anne Bickelmann

Zentrum für Kinder-, Jugendund Frauenmedizin

Seite 32

Ärztliche Zentrumsleiterin: Priv.-Doz. Dr. Thekla von Kalle Pflegerische Zentrumsleiterin: Yvonne Hammerschmidt Ökonomischer Zentrumsleiter:

Zentrum für Seelische Gesundheit

Seite 36

Professor Dr. Dr. Martin Bürgy Cathleen Koch Ökonomische Zentrumsleiterin: Gesine Hauff

Zentrum für Diagnostik

Seite 40

Ärztlicher Zentrumsleiter: Professor Dr. Götz Martin Richter Ökonomischer Zentrumsleiter: Max Riewe





Das Zentrum für Innere Medizin Zahlen 2022

9.366 extrakorporale Nierenersatztherapien und Immunadsorptionen +++ 6.640 Gastroskopien* +++ 2.505 Koloskopien* +++ 29 MitraClip- und TriClip-Eingriffe +++ 54 allogene und autologe Stammzelltransplantationen +++ 28.579

Bestrahlungen am Linearbeschleuniger

+++424

Beratungsleistungen Diabetes

+++ 52 **ECMOs** +++

13.781

Stationäre Aufnahmen über

die Notaufnahme

(INA: 10.025, CINA: 3.756)

^{*}Standorte Katharinenhospital und Krankenhaus Bad Cannstatt

Interdisziplinär für mehr Lebenszeit und höhere Lebensqualität

Die Transplantation eines Organs zählt bis heute zu den komplexesten medizinischen Eingriffen, die zurecht nur in wenigen, hochspezialisierten Krankenhäusern durchgeführt werden dürfen. Das Klinikum Stuttgart hat sich mit seinem Transplantationszentrum auf die Nierentransplantation spezialisiert. Dabei profitieren die Patient:innen von der hohen Expertise eines Maximalversorgers. Das Transplantationszentrum ist eine interdisziplinäre Einrichtung mit Beteiligung der Klinik für Nieren-, Hochdruck- und Autoimmunerkrankungen, der Klinik für Urologie, der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie, der Klinik für Gefäßchirurgie und Endovaskuläre Chirurgie sowie des Zentralinstituts für Transfusionsmedizin im Klinikum Stuttgart.

Das Transplantationszentrum arbeitet eng mit der Deutschen Stiftung Organtransplantation und der Stiftung Eurotransplant zusammen, die über die Vergabe von postmortalen Organspenden entscheidet. Im Katharinenhospital wurde 1986 erstmals eine Niere transplantiert. Seitdem fanden mehr als 1.900 Nierentransplantationen statt, davon knapp 500 Lebendnierentransplantationen. Allein 235 Patient:innen, die wegen eines Nierenleidens im Transplantationszentrum des Klinikums Stuttgart behandelt werden, stehen derzeit auf der Warteliste für eine Spenderniere.

Der gesamte Prozess, von den vorbereitenden Untersuchungen über die Transplantation bis zur Nachsorge ist durch medizinische Leitlinien geregelt, um die maximal mögliche Patientensicherheit zu gewährleisten. Das Klinikum Stuttgart nimmt zudem an unterschiedlichen Qualitätssicherungen teil, unter anderem von der Bundesärztekammer, des Deutschen Lebendspenderegisters und der Collaborative Transplant Study, einem weltweiten Vergleich der Ergebnisse von Nierentransplantationen.

Der persönliche Nutzen für die Patient:innen durch eine Nierentransplantation ist bezüglich Lebenserwartung und Lebensqualität sehr hoch. Dies gilt in besonderem Maße für Lebendnierenspenden von nahen Angehörigen. Im Klinikum Stuttgart werden neben der blutgruppenkompatiblen Lebendspende auch ABO-inkompatible Nierentransplantationen durchgeführt.

Das Zentrum

Das Zentrum für Innere Medizin am Klinikum Stuttgart bildet das Dach für die internistischen Kliniken an den Standorten Bad Cannstatt und Katharinenhospital. Das Zentrum umfasst die Klinik für Herz- und Gefäßkrankheiten, die Klinik für Nieren-, Hochdruck- und Autoimmunerkrankungen, die Klinik für Hämatologie, Onkologie, Stammzelltransplantation und Palliativmedizin, die Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie, die Klinik für Gastroenterologie, gastroenterologische Onkologie, Hepatologie, Infektiologie und Pneumologie, die Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Gastroenterologie, Hepatologie und internistische Onkologie, die Klinik für Endokrinologie, Diabetologie und Geriatrie, die internistische Intensivmedizin sowie die Interdisziplinäre Notaufnahme. Die Zusammenarbeit der Kliniken ermöglicht eine optimale und individuelle interdisziplinäre Patientenversorgung.



Das Zentrum: Zahlen, Daten, Fakten www.klinikum-stuttgart.de/zim



Zentrum für Innere Medizin

Klinik für Nieren-, Hochdruck- und Autoimmunerkrankungen Katharinenhospital



Prof. Dr. Vedat Schwenger, MHBAÄrztlicher Direktor und Leiter
des Transplantationszentrums

des Transplantationszentrums Stuttgart und des Zentrums für Innere Medizin

Kontakt

Sekretariat 0711 278-35301 Zuweiser 0711 278-35301 Telefax 0711 278-35309 sekretariat.schwenger@ klinikum-stuttgart.de

Klinik für Gastroenterologie, gastrointestinale Onkologie, Hepatologie, Infektiologie und Pneumologie Katharinenhospital



Prof. Dr. Jörg Gerhard Albert Ärztlicher Direktor

Kontakt

Sekretariat 0711 278-35401 Zuweiser 0711 278-35106 Telefax 0711 278-35409 jo.albert@klinikum-stuttgart.de Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Gastroenterologie, Hepatologie und Internistische Onkologie Krankenhaus Bad Cannstatt



Prof. Dr. Tilo Andus Ärztlicher Direktor

Kontakt Sekretariat 0711 278-62401 Zuweiser 0711 278-51870 Telefax 0711 278-60360

t.andus@klinikum-stuttgart.de

Klinik für Herz- und Gefäßkrankheiten Katharinenhospital



Prof. Dr. Thomas Nordt Ärztlicher Direktor

Kontakt
Sekretariat 0711 278-35201
Zuweiser 0711 278-33523
Telefax 0711 278-35209
k.rosner@klinikum-stuttgart.de

Klinik für Hämatologie, Onkologie, Stammzelltransplantation und Palliativmedizin Katharinenhospital



Prof. Dr. Gerald Illerhaus Ärztlicher Direktor

Kontakt Sekretariat 0711 278-30456 Zuweiser 0711 278-30456 Telefax 0711 278-30409 g.illerhaus@klinikum-stuttgart.de

Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie Katharinenhospital



Prof. Dr. Marc Münter Ärztlicher Direktor

Kontakt
Sekretariat 0711 278-34201
Zuweiser 0711 278-34278
Telefax 0711 278-34209
m.muenter@klinikum-stuttgart.de

Klinik für Endokrinologie, Diabetologie und Geriatrie Krankenhaus Bad Cannstatt



Prof. Dr. Ralf Lobmann Ärztlicher Direktor

Kontakt Sekretariat 0711 278-22601 Zuweiser 0711 278-22629 Telefax 0711 278-22173 r.lobmann@klinikum-stuttgart.de

Interdisziplinäre Notaufnahme und internistische Intensivmedizin



Prof. Dr. Tobias Schilling, MHBAÄrztlicher Direktor

Kontakt
Sekretariat 0711 278-30301
Telefax 0711 278-30319
t.schilling@klinikum-stuttgart.de

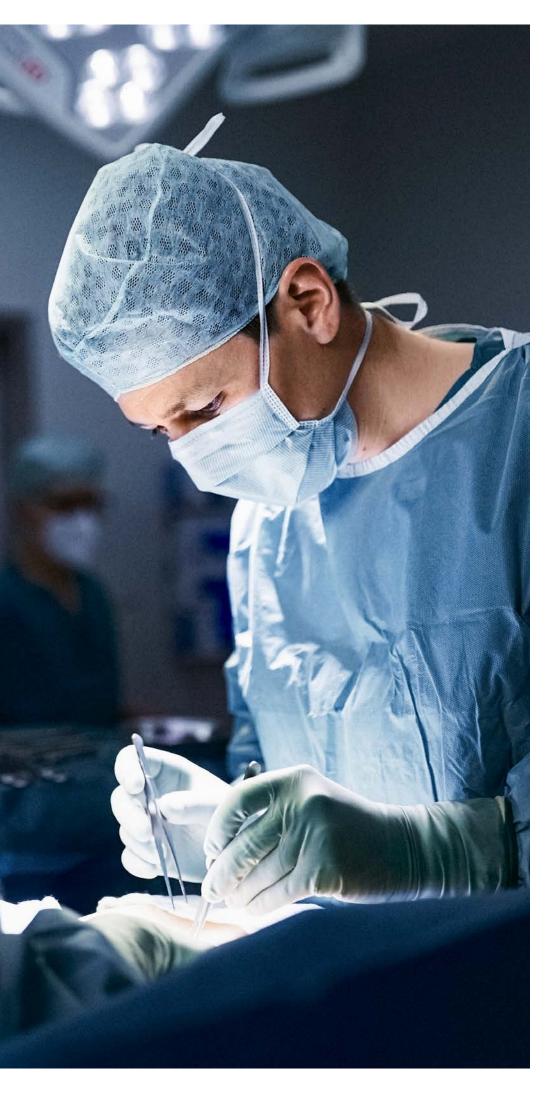
Pflegerische Zentrumsleitung Zentrum für Innere Medizin Katharinenhospital Krankenhaus Bad Cannstatt



Oliver Lang Pflegewissenschaft, B.A.

Kontakt Telefon 0711 278-32050 o.lang@klinikum-stuttgart.de





Das Zentrum für Operative Medizin Zahlen 2022

420

Primäre Endoprothesen

+++

149

körperformende Operationen

+++

63

Pankreasresektionen

148

Carotis TEA

+++

168

Nierentumor-Operationen

+++

86/107

komplexe Kehlkopf- und Trachealeingriffe bei Erwachsenen/Kindern

+++

7.285

Allergologische

Untersuchungen

+++

7.587

Pflegetage operative Intensivmedizin (Katharinenhospital)

Schwer übergewichtige Patient:innen profitieren von der interdisziplinären Zusammenarbeit im Adipositaszentrum

Etwa 24 Prozent aller Männer und Frauen in Deutschland sind stark übergewichtig. Menschen, die unter starkem Übergewicht oder Adipositas leiden, haben oft schon einen langen Weg mit vielen unwirksamen Diätversuchen hinter sich. Für viele ist eine Operation eine Chance, ihr Übergewicht dauerhaft zu reduzieren. Im Adipositas-Zentrum des Klinikums Stuttgart, das 2022 von der Deutschen Gesellschaft für Allgemeinund Viszeralchirurgie als Exzellenzzentrum zertifiziert wurde, werden Patient:innen interprofessionell und interdisziplinär begleitet. Denn Adipositas mit ihren Nebenerkrankungen, insbe-

sondere dem Diabetes mellitus, Gelenkverschleiß, Immobilität und häufiger Arbeitsunfähigkeit, ist eine komplexe Erkrankung. Das Klinikum Stuttgart bietet mit seinen Spezialdisziplinen, von der Psychosomatik über die Diabetologie und Endokrinologie bis hin zur Gastroenterologie und der Viszeralchirurgie unter Einbeziehung psychologischer und ernährungsmedizinischer Expertise, die gesamte Palette an Diagnostik und Therapie an.

Neben den konservativen Angeboten samt Ernährungsberatung, Physiotherapie und Einsatz von Medikamenten, kommen interventionellen Verfahren wie der Endoskopischen Sleeve Gastroplastie (ESG) oder der Adipositas-Chirurgie, beispielsweise dem Schlauchmagen oder Bypass, eine immer größere Bedeutung zu. Mit ca. 1.000 Operationen und ca. 5.000 ambulanten Patient:innen jährlich gehört das Adipositas-Zentrum im Klinikum Stuttgart zu den größten Zentren in Deutschland.

Ziel einer Behandlung im Adipositas-Zentrum ist es, Übergewicht deutlich zu reduzieren. Insbesondere nach einer Operation wie zum Beispiel einer Magenverkleinerung oder eines Roux-Y-Magen-

Zentrum für Operative Medizin

Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie Katharinenhospital



Prof. Dr. Christian Knop Ärztlicher Zentrumsleiter Ärztlicher Direktor





Dr. Patrik Reize Ärztlicher Direktor

Kontakt Sekretariat 0711 278-63001 Zuweiser 0711 278-63001 Telefax 0711 278-63002 p.reize@klinikum-stuttgart.de

Klinik für Hand-, Plastische und Ästhetische Chirurgie Katharinenhospital und Krankenhaus Bad Cannstatt



Prof. Dr. Nikolaus Wachter Ärztlicher Direktor

Kontakt
Sekretariat 0711 278-33410
Zuweiser 0711 278-33491
Telefax 0711 278-33516
h.tuecks@klinikum-stuttgart.de

Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Thorax- und Transplantationschirurgie Katharinenhospital und Krankenhaus Bad Cannstatt



Prof. Dr. Jörg Köninger Ärztlicher Direktor

Kontakt
Sekretariat 0711 278-33401
Standort Katharinenhospital
Zuweiser 0711 278-33491
Standort Bad Cannstatt
Zuweiser 0711 278-52443
Telefax 0711 278-33409
j.koeninger@klinikum-stuttgart.de

bypass ist eine Verringerung des Gewichts von 40 bis 60 Kilogramm oder mehr innerhalb eines Jahres keine Seltenheit. Mit der Gewichtsreduktion bleiben die durch das Übergewicht gedehnten Hautbereiche zurück, was zu schmerzhaften Entzündungen, Infektionen, Ekzemen und Abszessen führen kann. In das Adipositas-Zentrum ist deshalb auch die Klinik für Hand-, Plastische und Ästhetische Chirurgie im Klinikum Stuttgart eingebunden, die im Rahmen der Nachbehandlung das gesamte Spektrum der sogenannten Straffungsoperationen anbietet.



Das Zentrum: Zahlen, Daten, Fakten www.klinikum-stuttgart.de/zom



Klinik für Gefäßchirurgie, Endovaskuläre Chirurgie und Transplantationschirurgie Katharinenhospital



Prof. Dr. Philipp Geisbüsch Ärztlicher Direktor

Kontakt
Sekretariat 0711 278-33601
Zuweiser 0711 278-33601
Telefax 0711 278-33609
p.geisbüsch@klinikumstuttgart.de

Klinik für Urologie und Transplantationschirurgie Katharinenhospital



Prof. Dr. Ulrich Humke Ärztlicher Direktor

KontaktSekretariat 0711 278-33801
Zuweiser 0711 278-33801
Telefax 0711 278-33809

u.humke@klinikum-stuttgart.de

Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten, Plastische Operationen

Katharinenhospital



Prof. Dr. Christian Sittel Ärztlicher Direktor

Kontakt

Sekretariat 0711 278-33201 Zuweiser 0711 278-33290 Telefax 0711 278-33209 hno-klinik@klinikum-stuttgart.de

Zentrum für Dermatologie, Phlebologie und Allergologie Krankenhaus Bad Cannstatt



Prof. Dr. Peter von den Driesch Ärztlicher Direktor

Kontakt

Sekretariat 0711 278-62219 Zuweiser 0711 278-51820 Telefax 0711 278-60381 pdriesch@klinikum-stuttgart.de

Klinik für Anästhesiologie, operative Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie

Katharinenhospital und Krankenhaus Bad Cannstatt, Olgahospital und Frauenklinik



Prof. Dr. Andreas Walther Ärztlicher Zentrumsleiter Ärztlicher Direktor

Dr. Christoph Schramm Sektionsleiter Kinderanästhesie Kontakt

Sekretariat 0711 278-33001 Zuweiser 0711 278-33133 (Schmerztherapie) Telefax 0711 278-33009 a.walther@klinikum-stuttgart.de

Pflegerische Zentrumsleitung Zentrum für Operative Medizin



Ingrid HeinrichDipl. Pflegewirtin (FH)

Kontakt

Telefon 0711 278-32056 i.heinrich@klinikum-stuttgart.de





Das Kopf- und Neurozentrum Zahlen 2022

480

Hirntumor-Operationen

+++

1.268

Fälle auf der Stroke Unit

+++

1.126

vaskuläre

Interventionen*

+++

1.026

Vitrektomien/Plomben

+++

71

komplexe mikrochirurgische Rekonstruktionen bei oder nach Tumorerkrankungen der Kopf-Hals-Region

^{*}Standorte Katharinenhospital und Krankenhaus Bad Cannstatt

Sektorübergreifende Versorgung von Patient:innen mit Schlaganfall und schwerem Schädel-Hirn-Trauma

Die Kapazität für die neurologisch neurochirurgische Frührehabilitation im Klinikum Stuttgart wurde 2022 von 20 auf nun 30 Behandlungsplätze erweitert. Damit baut das Klinikum die erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Kliniken Schmieder als renommiertem Pionier in der Rehabilitationsmedizin weiter aus. In der Schlaganfalltherapie sowie der Versorgung schwer Schädel-Hirn-Verletzter schließt sich an die intensivmedizinische Versorgung im Klinikum Stuttgart sehr früh und unter einem Dach die neurologische Frührehabilitation Phase B durch die Kliniken Schmieder an.

In Deutschland erleiden pro Jahr rund 200.000 Patient:innen erstmals einen Schlaganfall. Von wiederkehrenden Hirninfarkten sind jährlich weitere 70.000 Menschen betroffen. Im Klinikum Stuttgart werden jährlich rund 1.600 Schlaganfallpatient:innen versorgt. Die leistungsstarke Stroke Unit des Klinikums ist als überregionale Einheit für Baden-Württemberg ausgewiesen, durch die Deutsche Schlaganfall Gesellschaft (DSG) als Schlaganfallzentrum zertifiziert und auch mit dem Zertifikat der European Stroke Organisation ausgezeichnet. Sie bietet damit die bestmögliche Versorgung von Schlaganfallpatient:innen.

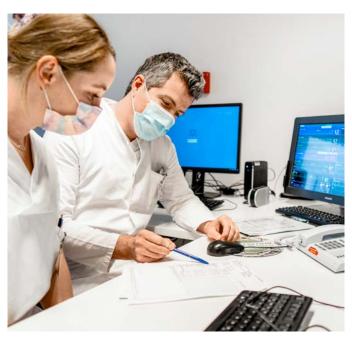
Das Schädel-Hirn-Trauma betrifft in Deutschland jährlich etwa 270.000 Menschen: circa 10 Prozent erleiden ein mittelschweres und schweres Schädel-Hirntrauma. Nach häufig notwendigem neurochirurgischen Notfalleingriff, unfallchirurgischer Versorgung der Verletzungen und intensivmedizinischer Behandlung am Klinikum Stuttgart ist eine frühe Neurorehabilitation für die erfolgreiche Erholung entscheidend.

Die modellhafte Kooperation hat die erhofften Erwartungen bisher voll erfüllt: Die Einleitung der Akutrehabilitation konnte frühzeitiger erfolgen, erlaubte eine kürzere Behandlungsdauer und zeigte bessere Ergebnisse. Die Abstimmung der Behandlungsteams und Therapieplanung wurde durch die unmittelbare Nachbarschaft intensiviert und vereinfacht. Durch die nahtlose Behandlung unter einem Dach wurde auch der Krankentransport entbehrlich.

Der Ausbau der Kooperation greift wichtige Leitgedanken für eine moderne Gesundheitsversorgung in Baden-Württemberg auf. Dazu gehört zum einen der Ausbau spezialisierter Zentren, deren hohe Erfahrung nachweislich mit besseren Ergebnissen Hand in Hand geht. Zum anderen wird die Forderung nach sektorübergreifender Kooperation (ambulant / stationär / rehabilitativ) im Interesse des Patient:innen mit Leben gefüllt. Die Schlaganfallversorgung im Großraum Stuttgart hat sich durch die Kooperation nochmals verbessert.

Das Zentrum

Kopf, Wirbelsäule, Rückenmark und Nervenbahnen sind die Fachgebiete der im Kopf- und Neurozentrum des Klinikums Stuttgart zusammengeschlossenen Kliniken. Während bei Erkrankungen des Gehirns und des Rückenmarks die Neurologische Klinik für die konservative Therapie steht, sind bei notwendigen Operationen die Neurochirurg:innen und bei Diagnostik und interventionellen Eingriffen die Neuroradiolog:innen gefragt. Mit ihren Leistungen rund um den Kopf – von A wie Auge bis Z wie Zähne – komplettieren die Augenklinik sowie die Klinik für Mund-, Kieferund Gesichtschirurgie die Kompetenzen des Zentrums. Die enge Abstimmung der fünf Fachrichtungen sorgt für optimale Behandlungsergebnisse.





Das Zentrum: Zahlen, Daten, Fakten www.klinikum-stuttgart.de/knz



Kopf- und Neurozentrum

Neurochirurgische Klinik Katharinenhospital



Prof. Dr. Oliver Ganslandt Ärztlicher Zentrumsleiter Ärztlicher Direktor

Kontakt Sekretariat 0711 278-33701 Zuweiser 0711 278-54416 Telefax 0711 278-33709 o.ganslandt@klinikumstuttgart.de

Neurologische Klinik Katharinenhospital



Prof. Dr. Hansjörg Bäzner Ärztlicher Direktor

Kontakt Sekretariat 0711 278-22401 Zuweiser 0711 278-42543 Telefax 0711 278-22174 h.baezner@klinikum-stuttgart.de

Neuroradiologische Klinik Katharinenhospital



Prof. Dr. Dr. h.c. Hans Henkes Ärztlicher Direktor

Kontakt
Sekretariat 0711 278-34501
Zuweiser 0711 278-54441
Telefax 0711 278-34509
h.henkes@klinikum-stuttgart.de

Augenklinik Katharinenhospital



Prof. Dr. Florian Gekeler Ärztlicher Direktor

Kontakt Sekretariat 0711 278-33100 Telefax 0711 278-33109 sekretariat.gekeler@klinikumstuttgart.de

Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, Plastischästhetische Operationen, Zentrum für Implantologie Katharinenhospital



Prof. Dr. Dr. Benedicta Beck-Broichsitter Ärztliche Direktorin

Kontakt
Sekretariat 0711 278-33301
Zuweiser 0711 278-54372
Telefax 0711 278-33309
b.beck-broichsitter@klinikumstuttgart.de

Pflegerische Zentrumsleitung Kopf und Neurozentrum Katharinenhospital



Klaus Müller

Kontakt Telefon 0711 278-32052 k.mueller@klinikum-stuttgart.de





Das Zentrum für Kinder-, Jugendund Frauenmedizin Zahlen 2022

5.273

```
Magnetresonanztomografien
+++
5.451
neurophysiologische
Untersuchungen
+++
8.624
betreute Patient:innen
(Pädiatrie 1 – Sozialpädiatrie)
+++
1.686
Hämo- und Peritonealdialysen
+++
221
Operationen angeborener
Herzfehler
+++
84
sehr kleine Frühgeborene
+++
109
onkologische
Neuerkrankungen
+++
2.347
operative Eingriffe bei Kindern
unter 16 Jahren
+++
36
Fixateur/Verlängerungssysteme
+++
425
OPs bei Verbrennungen
+++
2.945
Geburten
```

Studie zu Fehlstellungen und Skelettdeformationen Jugendlicher

Viele Schmerzen, unter denen Erwachsene leiden, haben ihren Ursprung in Kindheit und Jugend, weil Fehlstellungen oder Skelettdeformationen wie Skoliose oder O-Beine nicht frühzeitig erkannt und behandelt wurden. Das bundesweit einmalige und vom Innovationsfonds geförderte Präventionsprojekt "OrthoKids", bei dem die Orthopädie im Olgahospital des Klinikum Stuttgart unter anderem mit der

Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg zusammenarbeitet, soll Kinder und Jugendliche vor orthopädischen Spätfolgen und Skelettfehlstellungen bewahren. Alle Kinder zwischen 10 und 14 Jahren in Baden-Württemberg sind zur Teilnahme aufgerufen. Ziel des Projektes ist eine zusätzliche orthopädische Vorsorgeuntersuchung für Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 14 Jahren zu etablieren. Im Klinikum Stuttgart wurden die Screenings und Leitlinien entwickelt, anhand derer insbesondere durch niedergelassene Orthopäd:innen die Untersuchungen stattfinden. Bis zu 20.000 Kinder und Jugendliche sollen so in den Jahren 2022 und 2023 untersucht werden. Bei auffälligen Befunden werden entsprechende Behandlungsmaßnahmen im Rahmen der Regelversorgung eingeleitet. Die Wirksamkeit dieser Vorsorgeuntersuchung wird im Rahmen einer wissenschaftlichen Studie untersucht.

Zentrum für Kinder-, Jugend- und Frauenmedizin

Radiologisches Institut Olgahospital



Priv.-Doz. Dr. Thekla von Kalle Ärztliche Zentrumsleiterin Ärztliche Direktorin

Kontakt Sekretariat 0711 278-73301 Zuweiser 0711 278-73307 Telefax 0711 278-73304 kinderradiologie@klinikumstuttgart.de

Pädiatrie 1 – Päd. Neurologie, Psychosomatik und Schmerztherapie Kinderschmerzzentrum Baden-Württemberg Olgahospital



Prof. Dr. Markus Blankenburg Ärztlicher Direktor

Kontakt
Sekretariat 0711 278-72408
Zuweiser 0711 278-72408
Telefax 0711 278-72407
k.schaber@klinikum-stuttgart.de

Pädiatrie 1 – Sozialpädiatrie Olgahospital



Dr. Andreas Oberle Ärztlicher Direktor

Kontakt

Sekretariat 0711 278-72760 0711 278-72421 Zuweiser 0711 278-72408 Telefax 0711 278-72429 a.oberle@klinikum-stuttgart.de

Päd. 2 – Allg. und Spez. Päd. mit Diabetologie, Endokrinologie, Gastroenterologie, Infektiologie, Nephrologie, Rheumatologie, Stoffwechselerkrankungen und interdisziplinäre Notaufnahme Olgahospital



Dr. Axel Enninger Ärztlicher Direktor

Kontakt

Sekretariat 0711 278-72411 Zuweiser 0711 278-55513 Telefax 0711 278-72419 a.enninger@klinikum-stuttgart.de

Päd. 3 – Zentrum für Angeborene Herzfehler Stuttgart, Pädiatrische Intensivmedizin, Pneumologie und Allergologie Olgahospital



Prof. Dr. Gunter Kerst Ärztlicher Direktor

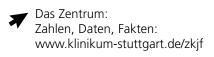
Prof. Dr. Markus Rose Ärztlicher Leiter Pneumologie, Allergologie

Kontakt

Sekretariat 0711 278-72441 Zuweiser 0711 278-72441 Telefax 0711 278-72449 g.kerst@klinikum-stuttgart.de

Das Zentrum

Das Olgahospital ist das größte Kinderkrankenhaus Deutschlands. Bemerkenswert ist die große Unterstützung durch den Förderkreis krebskranke Kinder, die Olgäle Stiftung, F.U.N.K. e.V. und viele weitere Förderer. Die Frauenklinik samt Geburtsklinik ist das führende Zentrum für gynäkologische Onkologie in der Region Stuttgart.





Päd. 4 - Neonatologie und Neonatologische Intensivmedizin Olgahospital



Prof. Dr. Dr. Neysan Rafat Ärztlicher Direktor

Kontakt

Sekretariat 0711 278-72451 Zuweiser 0711 278-72451 Telefax 0711 278-72459 n.rafat@klinikum-stuttgart.de

Päd. 5 - Onkologie, Hämatologie, Immunologie Olgahospital



PD Dr. Claudia Blattmann Ärztliche Direktorin

Kontakt

Sekretariat 0711 278-72461 Zuweiser 0711 278-72740 Telefax 0711 278-72462 kinderonkologie.oh@klinikumstuttgart.de

Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten, Plastische Operationen Abt. Päd. HNO und Otologie, Cochlea-Implantat-Zentrum Olgahospital



Prof. Dr. Christian Sittel Ärztlicher Direktor (li.)

Prof. Dr. Assen Koitschev Ärztlicher Leiter

Kontakt

Sekretariat 0711 278-73041 Zuweiser 0711 278-73260 Telefax 0711 278-73049 hno@klinikum-stuttgart.de

Orthopädische Klinik Olgahospital



Prof. Dr. Thomas Wirth Ärztlicher Direktor

Kontakt

Sekretariat 0711 278-73001 Zuweiser 0711 278-73011 (PINA) Telefax 0711 278-73820 t.wirth@klinikum-stuttgart.de

Kinderchirurgische Klinik Olgahospital



Prof. Dr. Steffan Loff, M.Sc. Ärztlicher Direktor

Kontakt

Sekretariat 0711 278-73022 Zuweiser 0711 278-55570 Telefax 0711 278-73039 s.loff@klinikum-stuttgart.de

Frauenklinik Klinikum Stuttgart



Prof. Dr. Ulrich Karck Ärztlicher Direktor

Kontakt

Sekretariat 0711 278-63101 Zuweiser 0711 278-53101 Telefax 0711 278-63102 u.karck@klinikum-stuttgart.de

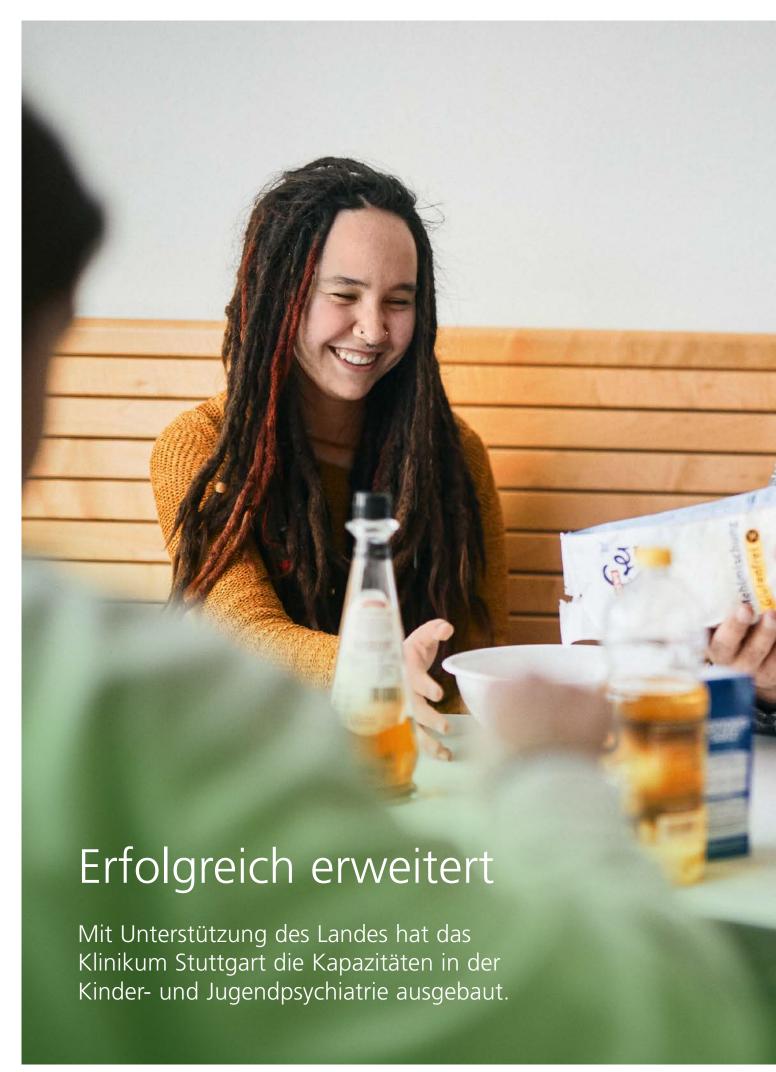
Pflegerische Zentrumsleitung Zentrum für Kinder-, Jugendund Frauenmedizin Olgahospital



Yvonne Hammerschmidt

Kontakt

Telefon 278-72030 y.hammerschmidt@ klinikum-stuttgart.de





Das Zentrum für Seelische Gesundheit Zahlen 2022

2.858
Behandlungstage in stationsäquivalenter
Behandlung der Klinik für Spezielle Psychiatrie, Sozialpsychiatrie und

Psychotherapie +++

2.518

stationsäquivalente Behandlungstage der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie für Ältere

+++

1.705

Suchtdiagnosen der Klinik für Suchtmedizin und Abhängiges Verhalten

+++

über 25.000

Psychotherapiestunden der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

+++

2.528

Konsilleistungen der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

+++

über 16.000

Gruppentherapiesitzungen am Institut für Klinische Psychologie

Wartezeiten auf dringend benötigte Behandlungsplätze in der Kinder- und Jugendpsychiatrie sollen verkürzt werden

Die Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie (KJP) im Zentrum für Seelische Gesundheit des Klinikums Stuttgart bietet vollstationäre, stationsäquivalente, tagesklinische und ambulante Diagnostik und Behandlung bei allen psychischen Störungen an. Das Angebot umfasst ambulante und stationäre Kriseninterventionen und Notaufnahmen, kurz- bis langdauernde therapeutische Klinikaufenthalte, Home treatment sowie ambulante Behandlungen. Die Einbeziehung der Eltern und der Familie in die Behandlung spielt bei allen Behandlungsformen eine wichtige Rolle.

Der ohnehin große Bedarf an ambulanten und stationären Versorgungsplätzen in der Kinderund Jugendpsychiatrie ist durch die Corona-Pandemie und ihren starken Einfluss auf Kinder und Jugendliche nochmals angestiegen. Die von der baden-württembergischen Landesregierung im Rahmen der Corona Task Force beschlossene Erhöhung um 120 stationäre Behandlungsplätze in Baden-Württemberg ist deshalb ein wichtiger Schritt. Die Kinder- und Jugendpsychiatrie im Klinikum Stuttgart unter neuer Leitung von Prof. Dr. Oliver Fricke, hat bereits 2022 die erste Erweiterung um 12 der neu einzurichtenden 28 stationären Behandlungsplätze vorgenommen. Weitere 16 Betten kommen 2023 hinzu.

Mit einer gemeinsamen Kraftanstrengung des Zentrums konnten die personellen und baulichen Voraussetzungen für diese Erweiterungen innerhalb kürzester Zeit geschaffen werden, wenngleich diese Entwicklung die Dringlichkeit eines Erweiterungsbaus für die KJP am Standort Bad Cannstatt weiter erhöht. Durch die zusätzlichen Kapazitäten trägt das Klinikum Stuttgart maßgeblich dazu bei, Wartezeiten auf dringend benötigte Behandlungsplätze deutlich zu verkürzen und damit Verschlimmerung oder Chronifizierung psychischer Erkrankungen zu vermeiden.

Ein Angebot, das weiter ausgebaut wird, ist die stationsäquivalente Behandlung (StäB). Hier verfügt die KJP derzeit über zehn Behandlungsplätze. StäB richtet sich an Kinder und Jugendliche, bei denen eine seelische Erkrankung vorliegt und deswegen eine stationäre Behandlung angezeigt ist. Der Fokus der Behandlung liegt im häuslichen Bereich und bezieht die Lebenswelt der Patient:innen direkt ein. Grundsätzlich eignet sich das Behandlungsangebot für sämtliche psychiatrische Krankheitsbilder, die in der Altersspanne vorliegen.

Die Behandlungstermine finden überwiegend in der Familie statt, weshalb alle im Haushalt lebenden volljährigen Personen einer Behandlung der Patient:in zustimmen müssen. Die Behandlung dauert in der Regel sechs bis acht Wochen und erfolgt täglich durch ein multiprofessionelles Team unter fachärztlicher Leitung unter Beteiligung von Ärzt:innen, Psycholog:innen, Kinderund Jugendpsychotherapeut:innen, Fachpflegekräften, Erzieher:innen, Heilpädagog:innen und Spezialtherapeut:innen.

Das Zentrum

Das Zentrum für Seelische Gesundheit am Klinikum Stuttgart ist eine der größten und differenziertesten psychiatrischen Abteilungen an einem Allgemeinkrankenhaus in Deutschland. Es zählt insgesamt 437 vollstationäre Betten und 120 tagesklinische Plätze sowie zwei Teams für die stationsäguivalente psychiatrische Behandlung, eine psychotherapeutische Ausbildungsambulanz und die Rehabilitationseinrichtung "Fachklinik Wendepunkt". Die ambulante Versorgung unserer Patient:innen erfolgt in den Psychiatrischen Institutsambulanzen der Erwachsenenpsychiatrie sowie der Kinder- und Jugendpsychiatrie und der Suchtberatungsstelle. Im Rahmen unseres sozialpsychiatrischen Versorgungsansatzes betreibt das Zentrum für Seelische Gesundheit zudem drei Gemeindepsychiatrische Zentren mit Sozialpsychiatrischem Dienst, Gerontopsychiatrischer Beratung und Tagesstätten sowie circa 240 Plätze für besondere Wohnformen.



Das Zentrum: Zahlen, Daten, Fakten: www.klinikum-stuttgart.de/zfsg



Zentrum für Seelische Gesundheit

Klinik für Spezielle Psychiatrie, Sozialpsychiatrie und **Psychotherapie**

Krankenhaus Bad Cannstatt



Prof. Dr. Dr. Martin Bürgy, M.Sc. Ärztlicher Zentrumsleiter Ärztlicher Direktor

Kontakt

Sekretariat 0711 278-22801 Zuweiser 0711 278-23015 Telefax 0711 278-56358 m.buergy@klinikum-stuttgart.de

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie für Ältere Krankenhaus Bad Cannstatt



Priv.-Doz. Dr. Christine Thomas

Ärztliche Direktorin

Kontakt Sekretariat 0711 278-22857 Zuweiser 0711 278-22824 Telefax 0711 278-22809 c.thomas@klinikum-stuttgart.de

Klinik für Suchtmedizin und Abhängiges Verhalten Krankenhaus Bad Cannstatt



Dr. Maurice Cabanis, M.A. Ärztlicher Direktor

Kontakt

Sekretariat 0711 278-22245 Zuweiser 0711 278-22245 Telefax 0711 278-22194 m.cabanis@klinikum-stuttgart.de

Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und **Psychotherapie** Krankenhaus Bad Cannstatt



Prof. Dr. Oliver Fricke Ärztlicher Direktor

Kontakt

Sekretariat 0711 278-72471 Zuweiser 0711 278-72471 Telefax 0711 278-72479 o.fricke@klinikum-stuttgart.de

Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie Krankenhaus Bad Cannstatt



Prof. Dr. Annegret Eckhardt-Ärztliche Direktorin

Kontakt

Sekretariat 0711 278-22701 Zuweiser 0711 278-22701 Telefax 0711 278-22172 a.eckhardt@klinikum-stuttgart.de

Institut für Klinische **Psychologie** Krankenhaus Bad Cannstatt



Prof. Dr. phil. Dipl.-Psych. Matthias Backenstraß Leiter des Instituts

Kontakt

Sekretariat 0711 278-22901 Zuweiser 0711 278-22901 Telefax 0711 278-22915 m.backenstrass@klinikumstuttgart.de

Pflegerische Zentrumsleitung Zentrum für Seelische Gesundheit Krankenhaus Bad Cannstatt



Cathleen Koch Diplom Pflegewirtin (FH), M.A.

Kontakt

Telefon 0711 278-52430 c.koch@klinikum-stuttgart.de





Das Zentrum für Diagnostik Zahlen 2022

121
interdisziplinäre komplexe
Aorteneingriffe der Klinik
für Diagnostische und
Interventionelle Radiologie
gemeinsam mit der
Gefäßchirurgie

+++

93

molekular zielgerichtete Radioligandentherapien

+++

1.540

Fälle der Neuropathologie

+++

4.720.018

Analysen im Zentralinstitut für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin

+++

35.403

Blutspenden (Vollblutspenden, Plasmapheresen, Thrombozytapheresen)

+++

736

Patientenvorstellungen in der humangenetischen Sprechstunde

+++

1.172

Endoskop-Prüfungen

+++

37.905

Zytostatika-Zubereitungen

+++

91

Myomembolisationen

+++

73

Prostataembolisationen

Computertomographiegesteuerte Navigation zur Therapie von Tumoren mittels Mikrowellen

Bei Patient:innen mit Krebs der inneren Organe wie Leber, Lunge oder Niere oder mit Ablegern von anderen Primärtumoren innerhalb dieser Organe kann ein chirurgischer Eingriff manchmal zu riskant sein. Die Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie im Klinikum Stuttgart verwendet seit neuestem ein dreidimensional stereotaktisches Ziel- und Steuerungssystem für die Computertomographie-gesteuerte Navigation zur Therapie von Tumoren mittels Mikrowellenablation.

Die Behandlung der Patient:innen mit Tumoren zum Beispiel in der Leber, Lunge oder Niere wird dabei durch ein interdisziplinäres Team von Viszeralchirurg:innen, Radiolog:innen und Onkolog:innen geplant, durchgeführt und überwacht. Bei der Behandlung wird je nach Eingriffsart und Lage des zu behandelnden Tumors computertomographie-gesteuert eine Nadel durch die Haut und Bauchdecke bis zum Tumor eingebracht und der Tumor sowie eine

umliegende Sicherheitsmarge thermisch mittels Mikrowellen verödet. Die minimalinvasive Intervention findet unter Vollnarkose statt. Üblicherweise bleibt der/die Patient:in nach der Behandlung noch einen Tag zur Beobachtung im Klinikum.

Das innovative Behandlungssystem, welches von der Eva Mayr-Stihl Stiftung finanziert wurde, ermöglicht dabei die systematische Planung, Durchführung und Kontrolle dieser perkutanen CT-basierten Intervention. So können Ablationsbehandlungen reproduzierbar und verlässlich durchgeführt werden.

Auf der Basis von CT- und MRT-Daten wird die Behandlung detailliert geplant. Tumore und Sicherheitsabstände werden in 2D und 3D dargestellt und erwartbare Ablationsvolumina visualisiert. Der große Vorteil dieses neuen Verfahrens ist die hohe Präzision, die durch ein extrem genaues, räumliches Navigationssystem umgesetzt wird und dadurch die zielgenaue Platzierung der Instrumente, insbesondere der Ablationsnadel, ermöglicht. Unmittelbar nach der Ablation kann das Behandlungsteam das Ablationsergebnis mit dem zuvor erstellten Plan abgleichen.

In Studien konnten signifikant kürzere und reproduzierbarere Behandlungszeiten, niedrige Lokalrezidivraten, niedrige Komplikationsraten sowie kurze Hospitations- und Rehabilitationszeiten gezeigt werden.

Zentrum für Diagnostik

Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie Katharinenhospital und Krankenhaus Bad Cannstatt



Prof. Dr. Götz Martin Richter Ärztlicher Zentrumsleiter Ärztlicher Direktor Co-Programmdirektor der CIRSE für Aortenerkrankungen Leiter im Myomzentrum Kontakt Sekretariat 0711 278-34402 Zuweiser 0711 278-34402 Telefax 0711 278-34409 g.richter@klinikum-stuttgart.de

Klinik für Nuklearmedizin mit MVZ Fachbereich Nuklearmedizin Katharinenhospital



Prof. Christoph Rischpler Ärztlicher Direktor Leiter des Fachbereichs im MVZ Kontakt
Sekretariat 0711 278-34301
Zuweiser 0711 278-34339
Telefax 0711 278-34309
c.rischpler@klinikum-stuttgart.de

Institut für Pathologie mit Praxis für Pathologie im MVZ Klinikum Stuttgart



PD Dr. Matthias Dettmer Ärztlicher Direktor

Kontakt Sekretariat 0711 278-34901 Zuweiser 0711 278-34901 Telefax 0711 278-34909 m.dettmer@klinikum-stuttgart.de

Das Zentrum

Diagnostik und Analytik auf höchstem Qualitätsniveau sind die Aufgaben des Zentrums für Diagnostik im Klinikum Stuttgart. Das Zentrum unter der Leitung von Prof. Dr. Götz Martin Richter umfasst die Klinik für Nuklearmedizin mit Praxis für Nuklearmedizin und Molekulare Bildgebung, das Zentralinstitut für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin mit Laborpraxis, das Institut für Pathologie mit Praxis für Pathologie, das Zentralinstitut für Transfusionsmedizin und Blutspendedienst, das Institut für Klinische Genetik, das Institut für Krankenhaushygiene, die Apotheke, die Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie mit dem MVZ für Diagnostische und Interventionelle Radiologie.





Zentralinstitut für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin

Klinikum Stuttgart



Dr. Hartwig Luz Kommissarischer Ärztlicher Direktor

Kontakt Sekretariat 0711 278-34801 / -34803 Zuweiser 0711 278-34801 Telefax 0711 278-34809 h.luz@klinikum-stuttgart.de

Zentralinstitut für Transfusionsmedizin und Blutspendedienst Klinikum Stuttgart



Dr. Beate Luz Ärztliche Direktorin

Kontakt Sekretariat 0711 278-34701 Zuweiser 0711 278-54183 Telefax 0711 278-34709 b.luz@klinikum-stuttgart.de

Institut für Klinische Genetik mit MVZ, Fachbereich Humangenetik Klinikum Stuttgart



Dr. Hans-Jürgen Pander Ärztlicher Leiter Leiter des Fachbereichs Humangenetik im MVZ

Kontakt Sekretariat 0711 278-74001 Zuweiser 0711 278-74005 Telefax 0711 278-74000 h.pander@klinikum-stuttgart.de

Institut für Krankenhaushygiene Klinikum Stuttgart



Dr. Lisa-Marie Donalies Institutsleiterin

Kontakt Sekretariat 0711 278-32801 Zuweiser 0711 278-32800 Telefax 0711 278-32804 n.dibiase@klinikum-stuttgart.de

Apotheke Klinikum Stuttgart



Holger Hennig Direktor der Apotheke

Kontakt Sekretariat 0711 278-34600 Telefax 0711 278-34609 h.hennig@klinikum-stuttgart.de

Zentrale Einrichtungen

OP-Management

Ziel des OP-Managements ist die größtmögliche Patienten- und Mitarbeiterzufriedenheit, die wirtschaftlich optimale Nutzung der OP-Kapazitäten sowie die zeitnahe Versorgung von Notfallpatient:innen.



Dr. Thomas Ramolla, MBA Leitender OP-Manager

Kontakt

Telefon 0711 278-33026 t.ramolla@klinikum-stuttgart.de

Ernährungsteam

Das Team aus Diätassistent:innen, Diplom-Ernährungswissenschaftler:innen und Ökotropholog:innen bietet Patient:innen und Angehörigen eine individuelle, fachlich fundierte, produktneutrale und praxisnahe Ernährungsberatung an.



Dr. rer. nat. Beate Schlegel Leitung

Kontakt

Telefon 0711 278-35128 Telefax 0711 278-35132 b.schlegel@klinikum-stuttgart.de

Therapiezentrum

Die Fachbereiche Physiotherapie, Ergotherapie und Logopädie unterstützen die Patient:innnen prä- und post-operativ. Ein breites Spektrum an Leistungen sorgt dafür, dass die Folgen einer Erkrankung begrenzt bleiben.



Ursula Banzhaf, MBA Leitung

Kontakt

Telefon 0711 278-33477 Telefax 0711 278-56012 u.banzhaf@klinikum-stuttgart.de

Stuttgarter Pädiatrie und Simulationszentrum STUPS

Komplikationen auf Knopfdruck: Das Training an hochmodernen Patientensimulatoren schult die interdisziplinären Behandlungsteams und verbessert die Patientensicherheit.



Dr. Christina Jaki Leitung

Kontakt

Telefon 0711 278-72627 Telefax 0711 278-73573 c.jaki@klinikum-stuttgart.de www.klinikum-stuttgart.de/stups

Akademie für Gesundheitsberufe

Rund 1.000 Auszubildende (Pflegefachmann/-fachfrau, Hebamme, MTRA, MTLA, Diätassistent:in, Krankenpflegehelfer:in, OTA, ATA) werden im Klinikum Stuttgart ausgebildet. Zum besonderen Profil gehört die starke Vernetzung von Theorie und Praxis. Ein duales Studium ist ebenso möglich wie anschließende Zusatzqualifikationen. Über 500 Fortbildungen gibt es jährlich für Klinikumsmitarbeiter:innen, vermehrt auch in digitaler Form. Weitere Schwerpunkte sind u.a. Teamentwicklung und Coaching für Führungskräfte.



Oliver Hommel Leitung Ausbildungsberufe, Pflegedirektor

Yvonne Veit

Leitung Weiterbildung & Kompetenzentwicklung

Kontakt

Telefon 0711 278-35804
Telefax 0711 278-35890
o.hommel@klinikum-stuttgart.de
y.veit@klinikum-stuttgart.de
https://akademie.klinikumstuttgart.de



Krankenhausmanagement

Krankenhausleitung

Prof. Dr. Jan Steffen Jürgensen, MBA MPH Medizinischer Vorstand und Vorstandsvorsitzender Telefon 0711 278-32001 js.juergensen@klinikum-stuttgart.de

Oliver Hommel Pflegedirektor Telefon 0711 278-72030 o.hommel@klinikum-stuttgart.de

Dr. Holger Holzwart Personaldirektor h.holzwart@klinikum-stuttgart.de

Zentrales Projekt- und Prozessmanagement

Ines Jäckel Telefon 0711 278-20064 i.jaeckel@klinikum-stuttgart.de Ann-Kristin Blumenstock Telefon 0711 278-20062 a.blumenstock@klinikum-stuttgart.de

Qualitätsmanagement und Medizinprozesse

Dr. Matthias Fabian Telefon 0711 278-32183 m.fabian@klinikum-stuttgart.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Stefan Möbius Telefon 0711 278-32146 s.moebius@klinikum-stuttgart.de Annette Seifert Telefon 0711 278-32096 a.seifert@klinikum-stuttgart.de Tobias Grosser Telefon 0711 278-32008 t.grosser@klinikum-stuttgart.de

Datenschutzbeauftragter

Bernd Helfenstein Telefon 0711 278-62018 dsb@klinikum-stuttgart.de

Brandschutzbeauftragter

Bernd Gärtner b.gaertner@klinikum-stuttgart.de

Personalrat

Vorsitzender: Markus Hekler Telefon 0711 278-32145 m.hekler@klinikum-stuttgart.de Stellvertretender Vorsitzender: Thomas Wink Telefon 0711 278-62117 t.wink@klinikum-stuttgart.de

Schwerbehindertenvertretung

Ina Ulmer Telefon 0711 278-32143 i.ulmer@klinikum-stuttgart.de schwerbehindertenvertretung@ klinikum-stuttgart.de

Servicecenter

Bau und Engineering Leitung: Boris Finkbeiner bo.finkbeiner@klinikum-stuttgart.de

Controlling kommissarische Leitung: Tilo Liebers t.liebers@klinikum-stuttgart.de

Medizincontrolling Leitung: Bettina Erb b.erb@klinikum-stuttgart.de

Finkauf Leitung: Hans-Jörg Jakob h.jakob@klinikum-stuttgart.de Finanzen Leitung: Tilo Liebers t.liebers@klinikum-stuttgart.de

Informationstechnik Leitung: Sascha Luithardt s.luithardt@klinikum-stuttgart.de

Patientenmanagement Leitung: Anita Schmid Anita.Schmid@klinikum-stuttgart.de

Personal und Ausbildungseinrichtungen; Recht, Compliance und Revision Leitung: Dr. Holger Holzwart h.holzwart@klinikum-stuttgart.de

Versorgung und Zentrale Dienste Leitung: Adalbert Erben a.erben@klinikum-stuttgart.de

Betriebsbeauftragte

Katharinenhospital Matthias Bäuerlein Telefon 0711 278-32106 m.baeuerlein@klinikum-stuttgart.de

Krankenhaus Bad Cannstatt Wolf-Uwe Staab Telefon 0711 278-72076 w.staab@klinikum-stuttgart.de

Olgahospital Nicole Noppel Telefon 0711 278-72050 n.noppel@klinikum-stuttgart.de

Stand: Mai 2023

Impressum

Herausgeber

Klinikum Stuttgart Gemeinnützige Kommunalanstalt des öffentlichen Rechts

Redaktionell verantwortlich

Prof. Dr. Jan Steffen Jürgensen, MBA MPH Medizinischer Vorstand und Vorstandsvorsitzender Kriegsbergstraße 60 70174 Stuttgart

Grafik und Realisation

AmedickSommer GmbH Charlottenstraße 29/31, 70182 Stuttgart www.amedick-sommer.de

Bildnachweise

ARD Mittagsmagazin: Seite 15 o.l. ARD Tagesschau: Seite 14 o.l. Frank Teuber: Seite 23 B.1 Heiko Potthoff: Seite 13 o.l.; 17 JFK_PHOTOGRAPHY: Seite 28 Jonas Ratermann: Seite Titel; 3; 5; 8-9; 20; 24; 36; 40; 44 B.5 Kai Loges/die arge lola: Seite 22 B.1;

AmedickSommer GmbH: Seite 4

23 B.3,4,6; 26; 28 B.2-4; 31 B.1-4,6; 34 B.2,4; 35 B.3-6; 391 B.5-6; 42 B.1; 43 B.2-3,5;

Kliniken Schmieder: Seite 30 Klinikum Stuttgart: Seite 6, 10 u.; 11; 12 o.; 13 u.; 34 B.5; 35 B.1-2; 44 B.3

Lichtgut/Leif Piechowski: Seite 43 B.4 Lichtgut / Max Kovalenko: Seite 27 B.1; 39 B.7 orthokids / Patrick Werner: Seite 32 Privat: Seite 35 B.7

SWR: Seite 15 u.re. SWR Doc Fischer: Seite 14 u.l. Silicva Roth: Seite 10 o. Sportklinik Stuttgart: Seite 13 o.re.

Süddeutsche Zeitung: Seite 14 u.re. Thomas Rautenberg: Seite 22 B.1; 24 B.2,5,7; 27 B.5-6; 34 B.1,3; 39 B.1-4; 42 B.2-3; 43 B.1; 44 B.1-2,4,6

Tom König: Seite 12 u.; 31 B.5

7DF heute in Deutschland: Seite 14 o re ZDF Drehscheibe: Seite: 15 o.re. ZDF WISO: Seite 15 u.l.



Klinikum der Landeshauptstadt Stuttgart gKAöR

Kriegsbergstraße 60 70174 Stuttgart Telefon 0711 278-01 info@klinikum-stuttgart.de

www.klinikum-stuttgart.de